



Form. Buchausgabe 1,20 Mark, Wandtafel-Ausgabe 60 Pf.

Das Bibliographische Institut bietet für 1 Mark das Bürgerliche Gesetzbuch für das deutsche Reich nebst Einführungsgesetz.

„Große Mobenwelt“, mit bunter Fächer-Bignette (Verlag John Henry Schöner, Berlin W.), Großfolio alle 14 Tage eine Nummer mit farbigen Stofflich-Mobenbildern und Vorlagen für Handarbeiten, sowie mit illustrierter Unterhaltungsbeilage.

Vermischte Nachrichten.

— Einen heiteren Beitrag zu dem Festsaal in Paris liefert das „Berl. Tagebl.“ mit folgendem Poem:

Alga in Paris. Von Ihrer kaiserl. Hoheit selbst. Zwar hab' ich die Gnade, nach jung zu sein, November erst soll ich mich jähren, Doch zog ins Herz der Welt ich ein Mit allen gebührenden Ehren.

Die Abreise der Kameruner aus dem deutschen Kolonial-Ausstellung erfolgt heute Abend 11 Uhr 25 Minuten vom Lehrer Bahnhof.

Reichenbach u. d. Cule. 8. Oktober. Wegen des Vesperbrodes um das Leben gebracht wurde am Sonntag in dem benachbarten Leutnantsdorf der zehnjährige Schulknabe Güntler.

mathematischer Gesetze. Unseren Mitgliedern liegt der goldene Schnitt zu Grunde, das Auge ist den Gesetzen der Optik, das Ohr denjenigen der Akustik genau angepaßt und eine der bedeutendsten Erfindungen der Psychologie ist ein mathematisches Gesetz, welches das Verhältnis des äußeren Reizes auf die Empfindung feststellt.

— Der jenseitige Kalender des Deutschen Tierärztvereins zu Berlin für das Jahr 1897 enthält u. a. folgende Geschichte eines Pferdevetenans: Bei der Remonteverteilung im Jahre 1866 wurde der 2. Eskadron des 2. brandenburgischen Manenregiments Nr. 11 eine Fuchshute mit 3 weißen Fäden, 4 Jahre alt, aus Württemberg zugeführt.

Magdeburg, 9. Oktober. In Folge des gestrigen Sturmes ist die Neva stark gestiegen; die niedrig gelegenen Teile der Stadt sind überschwemmt. Ein erster Unglücksfall ist bisher nicht gemeldet.

London, 9. Oktober. Von allen Seiten wird ein furchtbarer Sturm gemeldet, der besonders auf dem irischen Meer herrscht. Bei Holyhead ist ein Schoner untergegangen, drei Personen kamen ums Leben.

weiteren Verhandlungen ist er ihn in einen nachliegenden Graben und verlegte ihn so lange fort, bis G. seinen Rant mehr von sich gab.

Wien, 9. Oktober. Der trübselige Redakteur des „Bayerischen Vaterlandes“ ist über das Hofbräuhaus fortgebracht. Er macht folgende bissige Bemerkungen über den Hof: „Das Hofbräuhaus“ im königlichen Hofbräuhaus ist z. Z. wieder derart, daß selbst die verblüfftesten Bierflügel ausreizen.

Wien, 9. Oktober. Bei dem gestrigen Eisenbahn-Zusammenstoß in Auer (Tirol) wurden vier Personen, darunter drei Soldaten, verletzt.

Petersburg, 9. Oktober. In Folge des gestrigen Sturmes ist die Neva stark gestiegen; die niedrig gelegenen Teile der Stadt sind überschwemmt. Ein erster Unglücksfall ist bisher nicht gemeldet.

London, 9. Oktober. Von allen Seiten wird ein furchtbarer Sturm gemeldet, der besonders auf dem irischen Meer herrscht. Bei Holyhead ist ein Schoner untergegangen, drei Personen kamen ums Leben.

Magdeburg, 9. Oktober. In Folge des gestrigen Sturmes ist die Neva stark gestiegen; die niedrig gelegenen Teile der Stadt sind überschwemmt. Ein erster Unglücksfall ist bisher nicht gemeldet.

London, 9. Oktober. Von allen Seiten wird ein furchtbarer Sturm gemeldet, der besonders auf dem irischen Meer herrscht. Bei Holyhead ist ein Schoner untergegangen, drei Personen kamen ums Leben.

Hamburger Futtermittelmarkt. Original-Bericht von G. und O. Lüders, Futtermittel-Großhandlung und Meismühle, Hamburg, vom 8. Oktober 1896.

Das Futtermittelgeschäft war in der ersten Oktober-Woche recht lebhaft. Die Tendenz gestaltet sich nach allen Richtungen zu Gunsten der Verkäufer. Für greifbare Waare wurden wesentlich höhere Preise erzielt; für entferntere Sichten begegnete man hier und da noch einiger Zurückhaltung, doch ist bei den genannten Vorräten wenig Aussicht zu günstigeren Abzügen vorhanden.

Weizenmehl 24-28 Prozent Fett und Protein Mark 4,00 bis Mark 4,25 per 50 Kilogramm ab Hamburg, Mark 4,20 bis 4,40 per 50 Kilogramm ab Magdeburg, ohne Gefaltungs-garantie Mark 3,30 bis Mark 3,70 per 50 Kilogramm ab Hamburg. Reiskleie Mark 2,50 bis Mark 2,80 per 50 Kilogramm ab Hamburg, Mark 2,60 bis Mark 2,80 per 50 Kilogramm ab Bremen.

Telegraphische Depeschen.

Berlin, 9. Oktober. Der Magistrat hat alle Anträge auf Erhaltung einzelner Ausstellungsgebäude und Anlagen abgelehnt.

— Die Seelkrankehaftung des Kanonenboots „Habicht“ ist heute erfolgt. Nach erfolgter Besichtigung tritt das Kanonenboot die Anzreise nach Kamerun an.

— Nach Privatmeldungen aus Dar-es-Salaam wird das Verhaftungsverfahren gegen Friedrich Schröder in diesen Tagen unter dem Vorbehalt des stellvertretenden Obergerichtes auf Erledigung kommen.

Breslau, 9. Oktober. Vier verlaute, der Kaiser werde vom 4. bis 5. November als Jagdgast beim Grafen Tschirsky-Renan in Groß-Strehlitz weilen.

Wien, 9. Oktober. Unter dem Verdachte, den Hilfsförster Sommerfeld in Wozgong erschossen zu haben, wurde der Lehrer Tiz in Wozgong, der schon mehrfach Wildbejagungen ausgeführt haben soll, verhaftet.

Brüssel, 9. Oktober. Der „Soir“ schreibt: Zwei ausländische Offiziere sind hier angekommen, um bedeutende Waffenkäufe abzuschließen.

Table with 2 columns: Deutsche Fonds, Bonds, and Rentenbriefe. Lists various financial instruments and their values.

Table with 2 columns: Fremde Fonds. Lists foreign funds and their values.

Table with 2 columns: Bergwerk- und Huttenwerke. Lists mining and smelting companies and their values.

Table with 2 columns: Eisenbahn-Staats-Aktien. Lists railway state stocks and their values.

Brüssel, 9. Oktober. Unter dem Titel: „Waffenankauf für den Orient“ schreibt der „Soir“: Unsere Nachricht von dem Ankauf großer Quantitäten Waffen und Munition für den Orient hat überall großes Aufsehen erregt.

Chafons, 9. Oktober. (Privat-Telegramm.) Beim Frühstück brachte Faure einen Toast aus, worin er sagte: Der Aufenthalt des Zarenpaars werde eine unangenehme Erinnerung hinterlassen.

Rom, 9. Oktober. Auf den Wunsch des Papstes nimmt der Kardinal Agliardi seinen Wohnsitz in Rom, um dem Papst in diplomatischen Angelegenheiten als Berater zu dienen.

Rom, 9. Oktober. Die russische Botschaft demittiert die Nachricht, daß der Zar bei der Vermählung des italienischen Kronprinzen anwesend sein werde.

Belgrad, 9. Oktober. Die Reise des Königs Alexander nach Cetinje ist auf nächstes Jahr verschoben worden.

Sofia, 9. Oktober. Eine Bande aufständiger Truppen, welche in der Nähe der bulgarischen Grenze von türkischen Truppen geschlagen wurde, ergab sich der bulgarischen Grenz-wache.

Wetterausichten für Sonnabend, den 10. Oktober. Etwas kühl, viel Wind, zeitweise heiter bei schwachen südöstlichen Winden; keine oder unbedeutliche Niederschläge.

Wasserstand. Am 8. Oktober. Elbe bei Auisig + 0,42 Meter. Elbe bei Dresden + 0,85 Meter.

Seiden-Damaste Mk. 1,35 bis 18,65 p. Met. — sowie schwarze, weiße und farbige Seidenstoffe.

Für Magenleidende. Personen, die zwar eigentlich nicht krank sind, jedoch an Magenbeschwerden und Verdauungsstörungen leiden, empfehlen sich auf's Mächtigste die Pastillen Vichy-Stein-salze.

Wien, 9. Oktober. Beim Eisenbahn-Zusammenstoß in Auer wurden zwei Reisende schwer, mehrere leicht verletzt.

Table with 2 columns: Bank-Papiere. Lists various bank notes and their values.

Bekanntmachung. Behufs Einbaues eines Hydranten findet am Montag, den 12. d. Mts., Nachmittags von 1 Uhr ab auf etwa 7 Stunden eine Abberung der Wasserleitung in der Pommerensdorferstraße von der Verbindungsstraße bis Cap chri statt.

Bekanntmachung. Montag, den 26. d. Mts., Vorm. 11 1/2 Uhr findet Baufahrt Nr. 5, Erdgeschoss rechts, die öffentliche Versteigerung der in dem Bauviertel VI an der Ecke der Elisabethstraße und des Augustaplatzes belegenen Parzelle 7 von 1175 qm Größe statt.

Das unterzeichnete Comité der mit Genehmigung Sr. Excellenz des Herrn Ober-Präsidenten Ende October zum Besten der Armen des Oberwies-Bezirks stattfindenden Verloosung getraut sich, Sie höchlichst um gütige Zuwendung von Gaben als Gewinn für diese zu bitten.

Das Comité der Verloosung zum Besten der Armen im Bezirk Oberwies.

Frau Pitzschky, Oberwies 91, Frau Dr. Schuchardt, Wpfall 72, Frau Lehrer Borcherdt, Galgenwiege 7, Frau Dr. Achenbach, Oberwies 55, Frau Hüder, Oberwies 61, Frau Tittel, Burscherstr. 38, Frau Prediger Scipio, Jatoßischg. 2, Frau Schmidt, Oberwies 4, Frau Dr. Zwergel, Giesebrechtstr. 7, Dr. Schuchardt, Director der chirurgischen Wdh. des St. Krantenhauses, Oberwies 55, Schwester Marie.

Die Verloosung zum Besten der Armen im Bezirk des Armenvereins Oberwies findet nicht am 20., sondern erst am 30. October in der Abendhalle statt, wofür die Gegenstände am 29., Nachmittags, zur Befestigung ausliegen.

Wir bitten um gütige Zuwendung von Gaben für die Gewinne, und solche der Mitglieder des Comité's resp. unseres Vereins - Schwester Marie, Oberwies 55, 3 Tr. - zur Verfügung stellen zu wollen.

Höhere Mädchenschule, Augusta-Straße 54.

Das Winterhalbjahr beginnt am 15. October. Zur Aufnahme neuer Schülerinnen bin ich von 11-1 Uhr bereit.

Roncegno stärkstes natürliches arsen- und eisenhaltiges Mineralwasser.

Anämie, Chlorose, Haut-, Nerven- und Frauenleiden, Malaria etc. Die Trinkcur wird das ganze Jahr gebraucht.

Deutsche Seemannsschule Hamburg-Waltershof.

Zither-Unterrichtsinstitut Falkenwälderstraße 2, 1 Tr.

Bekanntmachung. Durch Allerhöchste Entschliessung Sr. Majestät des Kaisers und Königs vom 18. December 1895 sind uns zur Freilegung der Willibrordi-Kirche in Wesel

Geld-Lotterien am 14. und 15. October im Saale der Vereinigung zu Wesel statt.

Weseler Geld-Lotterie eingetheilt in drei Klassen mit 28074 Gewinnen von 1,410,800 Mark.

Carl Heintze, Bankgeschäft Berlin W., Unter den Linden 3.

Eisenbahn-Fahrplan.

Table with columns for station names (Stargard, Pyritz, Kolberg, Stolp) and train numbers (Verz. 2, 41, 3, 42, 5, 18).

Ankunft in Stettin von:

Table listing arrival times from various cities like Breslau, Posen, Königsberg, and Danzig.

Probe-Nummer gratis Nummer 1 in allen Buchhandlungen 33. Jahrg. (1. October 1896)

Dabeim

Ein deutsches Familienblatt mit Illustrationen Wertvolle Romane, Novellen, Erzählungen

Der Garten: Eine Eigenart des Dabeim sind seine interessanten Beilagen: Aus der Zeit - für die Zeit: schillernd in Wort und Bild wichtige Ereignisse aus der Gegenwart.

Vermiethungs-Anzeiger des Stettiner Grundbesitzer-Vereins.

9 Stuben. Findenstr. 3, 9 Zim., 4 April 97 a. v. Preis 2000.-/6

4 Stuben. Grabow, Dreitestr. 8, p., m. Rab. u. Zub. Kl. Domstr. 24, I. Et. sofort, II. Et. z. 1. 1. 97

3 Stuben. Döllwerr 37, mit Rab., 39-45 M. Nöh. III. Bergstr. 9, III, sof., 27 M. Nöh. im Keller.

2 Stuben. Postwert 37, 21 M. Näheres 3 Tr. rechts. Birkenallee 21, Zim., m. Hof., 3. 3. med. Vbh. III.

Möblierte Stuben. Kurfürststr. 6, III., 2 q. möbl. Zim. a. 1 Herrn. Gr. Oststr. 34, III, sof., m. Vbh. m. ten. Gg., sof. z. v.

Der Garten Grabow, Langestr. 43 ist als solcher, als Lagerplatz oder zu gewerblicher Anlage zum 1. Januar 1897 zu verpachten.

Unterwies 18, Ecke Steinstr. sind Kellereien, zu jedem Zweck pass., z. v.

Ein Räthsel.

Roman von Emilie Heinrichs.

12) Nachdruck verboten. Weshalb ist Adolar denn nicht mit hierher gekommen? inquirirte Reichach hartnäckig weiter.

hatte, weshalb der Rentier es für vernünftiger hielt, anstatt des Stockes den Schirm mitzunehmen.

brave Frau ist krank, — ich denke, sie sollte heute bei uns wachen — Die Mine kommt oder ist schon da.

blieb sie stehen, um einige Blumen aus dem Strauß zu ziehen und sie dem erfreuten Ecken-

es waren die andern. Gedrückt der Hund im weichen Koss dem Baron Reichach?

Familien-Anzeigen aus anderen Zeitungen. Geboren: Eine Tochter: Herrn Otto Kluge (Grabow).

Kirchliche Anzeigen zum Sonntag, d. 11. Oktober (19. nach Trinitatis). Schloßkirche: Herr Pastor de Bourdeau um 8 1/2 Uhr.

G. Wolkenhauer's Hof-Pianoforte-Fabrik, Stettin. empfiehlt ihre auf der höchsten Stufe der Vollkommenheit stehenden Pianinos, Flügel und Harmoniums zu Fabrikpreisen.

C. W. Engels, Stahlwaaren-Fabrik, Gräfrath bei Solingen. Bitte ausschneiden und einsenden. I. Rasirmesser Nr. 89.

Annoncen-arbeiten, selbst wenn der Geschäftsmann der Ruhe pflegt. Haasenstein & Vogler A.G. in Berlin SW. 19 Leipzigerstr. 48 (Concerthaus) (Teleph. Amt I, 4285) betrauen.

Pferdedecken gefüttert und ungefüttert, in allen Preislagen, gute Qualitäten und sehr billig empfehlen Gebrüder Aren, Breitestraße.

Festplatz an der Hohenzollernstraße. Sonntag, den 11. Oktober: Beginn der Jahrmarktswoche. Großartige Sehenswürdigkeiten auf dem Gebiete der Kunst und Wissenschaft.

Miethskontrakte, Miethsbücher, Gesinde-Dienstbücher, Frühstückspapier 100 Bog. 45 Pfg. Rechnungen und Wechsel-formulare, Contobücher empfehlen R. Grassmann, Kohlmarkt 10.

Wer seine Frau lieb hat und vorwärts kommen will, lese Dr. Boock's Buch „Kleine Familie“ 30 Pfg. Briefm. eins. G. Klitzsch, Verlag, Leipzig 28.

Neuestes Schutzmittel für Frauen (ärztlich empf.). Einfache Anwendung, Bekämpfung gratis per Streifenband. Als Brief gen. 20 S. Marke f. Porto. H. Oschmann, Konstant E. 5.

Benjonat der Frau Justizrath Schleppe, Berlin, Viktoriastr. 85, 2. Etage. Zimmer mit Benjont von 75 M. an. 1 schwarzes, fast neues Winter-Jacket, ganz modern, ist billig zu verkaufen Bellevuestr. 58, Nr. 7.

Bartenthiner Dorf vom Baron v. Puttkamer ist in ausgezeichneter, sehr schöner Qualität eingetroffen und offeriren demselben ex. extra, Pa. oberird. Steinbohlen ex. extra billig. Zum Schulanfang Schultaschen für Knaben und Mädchen, Bücherträger, Klapptafeln u. einfache Tafeln, polirt u. unpolirt, Schreibhefte, Ds. 70 Pfg. empfiehlt R. Grassmann, Kohlmarkt 10.

Stadt-Theater. Sonntag, den 11. Oktober 1896: 21. Abonnements-Vorstellung. Serie I. Billetfarbe: roth. 7 1/2 Hadusa. 7 1/2

Concert-Haus. Voltechnischer Saal, Eingang Altkuhör. Die lebenden Photographien. Größte Sehenswürdigkeit des Jahrhunderts. Vorstellungen 8-8 Uhr.

Centralhallen-Theater. Sonntag, den 11. Oktober 1896: 21. Abonnements-Vorstellung. Serie II. Billetfarbe: weiß. 3 1/2 Die Waise von Lowood. 3 1/2